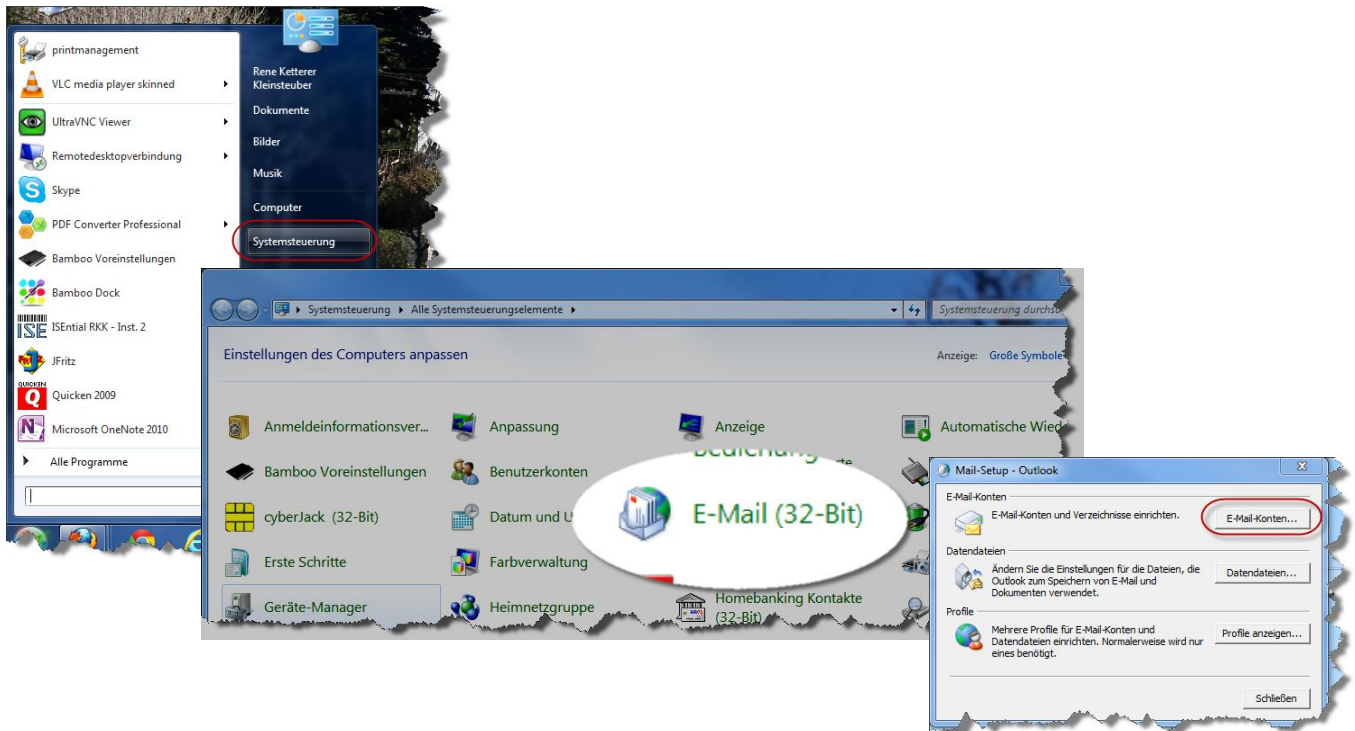
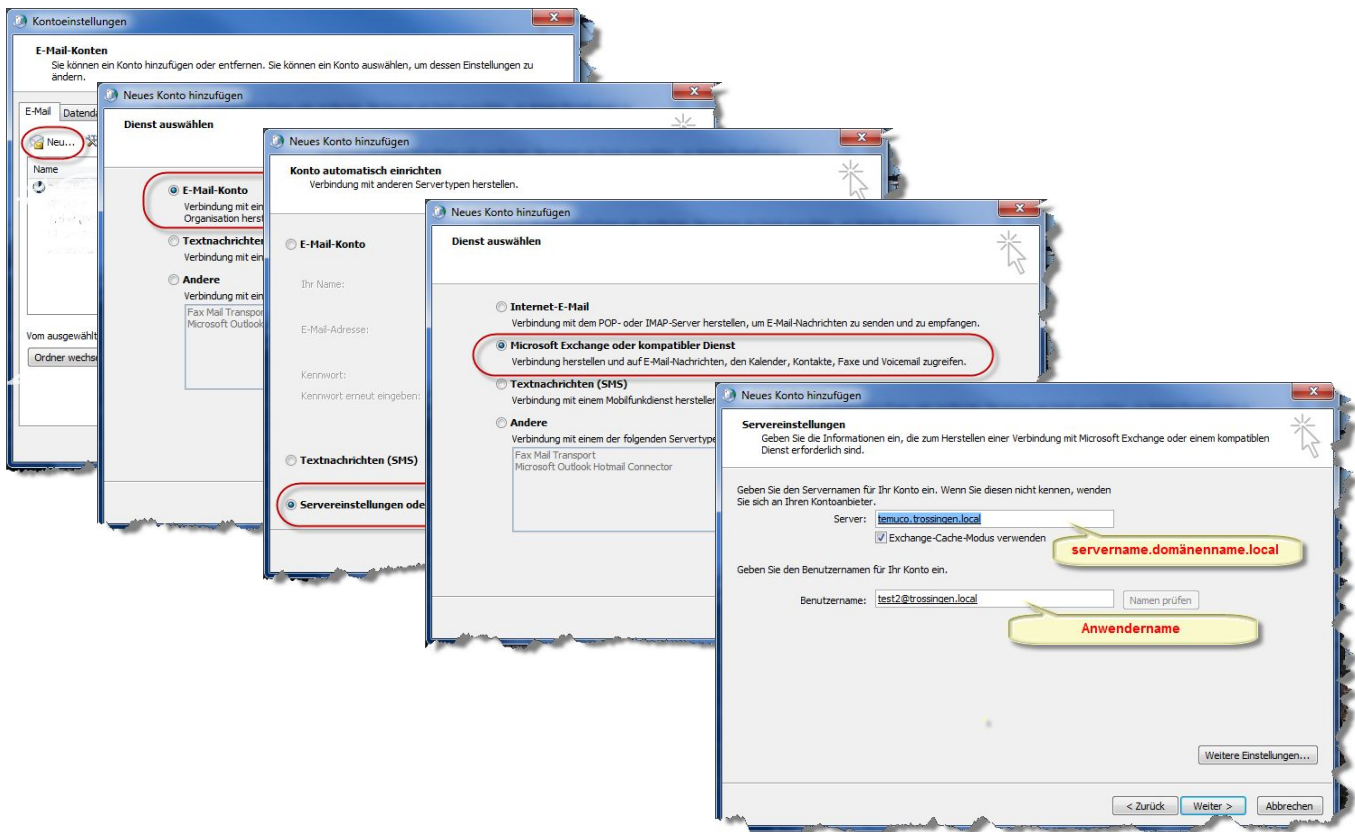


Der Anwender, für den das Exchange-Konto eingerichtet wird, muss in Windows angemeldet sein.

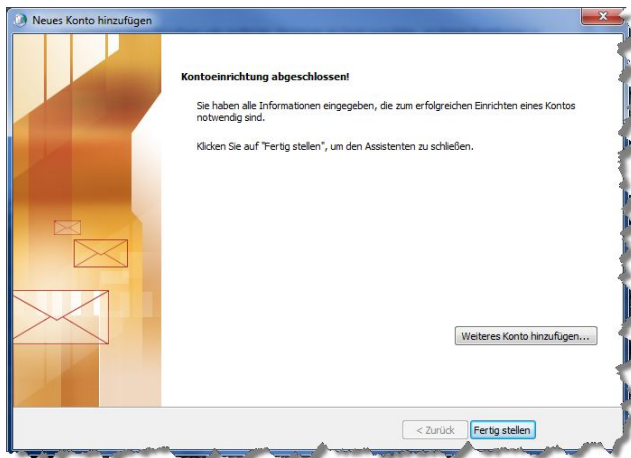
Beenden Sie Outlook, falls es gestartet ist. Danach richten Sie das Exchange-Konto wie folgt ein:



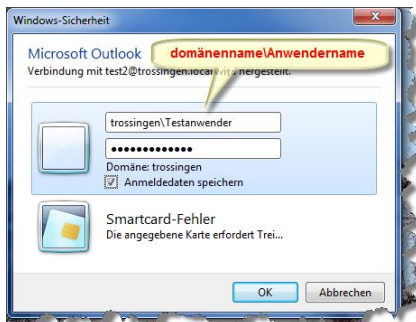
Hiermit starten Sie den Assistenten für die Einrichtung des neuen Exchange-Kontos.



Nachdem Sie den Namen des Exchange-Servers und des Anwenders eingegeben haben, klicken Sie auf die Schaltfläche „Namen prüfen“. Daraufhin wird geprüft, ob der Name gültig ist. Ist das der Fall, so werden die von Ihnen gemachten Angaben durchgestrichen dargestellt und die soeben betätigte Schaltfläche wird deaktiviert – die Prüfung verlief erfolgreich und Sie können den Assistenten beenden:



Wenn der Rechner, auf dem das Exchange-Konto eingerichtet ist, nicht Domänenmitglied ist, werden Sie beim Start von Exchange zur Eingabe Ihres Benutzernamens und Passwortes aufgefordert. Stellen Sie Ihrem Benutzernamen den Domännennamen voran, den Sie durch einen umgekehrten Schrägstrich vom ihm trennen. Um nicht jedes Mal die Benutzerdaten eingeben zu müssen, empfiehlt sich das Kontrollfeld „Kennwort speichern“ anzuhaken.



Jetzt können Sie auf Ihr Exchange-Postfach uneingeschränkt zugreifen:

